

"... Der Gott unsres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit gebe euch den Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis seiner selbst. Er erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung, was der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen und was die überragende Größe seiner Kraft an uns, den Glaubenden ist, nach der Wirksamkeit der Macht seiner Stärke."

Epheser 1.17-19

Liebe Freunde,

Ich danke Gott von Herzen für sein Wort und für die Hoffnung seiner Berufung. Oft ist mir nicht bewusst, was es bedeutet ewiges Leben zu haben. Ewiges Leben beginnt ja damit, dass wir Jesus in unser Leben lassen und im Glauben gewurzelt und gegründet werden. Dass wir den Vater erkennen und Jesus Christus. Joh. 17,3

Es ist so gut zu wissen, dass uns nichts aus seiner Hand reißen kann und uns nichts von seiner Liebe trennt. Nicht einmal Tod! In dieser Gewissheit kann ich mein Leben verlieren, damit ich es gewinnen werde.

Wir brauchen keine Angst mehr zu haben und können getrost sein, egal was kommt.



Diesen Dienstag(31.Juli) hatten wir einen Abschluss für das Musikprogramm in Landi mit den Kindern. Wir hatten Eltern und Freunde der Kinder eingeladen. Jedes Kind hatte einen Bibelvers und ein Lied an der Gitarre oder Keyboard.

Daniel sprach über Einheit von Johannes 17.

Es war ein gesegnetes Treffen und die Eltern der Kinder haben sich sehr gefreut.

Danach hatten wir mit Daniel und Collins Gebet bis Donnerstag. Es war eine sehr intensive Zeit, in der wir die Timotheosbriefe und Titus lasen.

Wir beteten vor allem für unseren Einsatz im Kongo vom **27.August bis 12. September**.

Es soll eine Zeit der Ermutigung für die Christen dort werden.

Der **Kongo**, besonders die Stadt **Goma**, wo wir hingehen, hat viel Schweres erlebt.

- Drei Bürgerkriege seit 1996.
- Immer wieder Unruhen zwischen Rebellen und Ruanda...
- Vulkanausbruch 2009, der viel Infrastruktur und Häuser zerstörte...



Wir möchten in jeder Begegnung vom Herrn geführt sein. Wir möchten reden und tun, was Er möchte.

Wir wollen Gefäße sein, in denen Gottes Kraft sein kann. 2.Kor.4,7

Ich danke Gott von Herzen, dass ich letzte Woche mein Visa für Kongo beantragen konnte. Erstaunlicherweise kostet ein Visa für einen Monat dorthin 135 US Dollar!!

Und um das Visa beantragen zu können brauchte ich eine offiziell bestätigte Einladung für 35 US Dollar!

Es ist, als ob die Menschen dort isoliert werden. Kein Wunder, dass kaum Missionare im Kongo sind... (*die politische Sicherheit und dann die horrenden Gebühren*)



Von Montag 6.-15. August haben wir Musikschule in der Calvery Chaple für Kinder von 5-16, wo ich 5-9 jährigen Gitarre beibringen werde. Das ist eine sehr kurze, intensive Zeit und ich hoffe, dass die Kinder einiges lernen können und es für sie ein Anfang wird, Gott durch Musik zu verherrlichen.

Ab diesem August werde ich Collins Schwester unterstützen, die in Mombasa eine Ausbildung als Schneiderin machen möchte.

Collins wohnt ja mit mir auf dem Gelände. Seit er 12 Jahre alt war lebte er im Mwangaza Kinderheim mit uns und hat von da aus die Schule abgeschlossen.

2014 starb seine Mutter und sie blieben als Waisen zurück. Jael hat die Schule letztes Jahr beendet.

Jael



Ich kann mir auch vorstellen, weitere Jugendliche im Kongo zu unterstützen. Habe da zum Beispiel Daniels Schwester im Blick, die jetzt erst die Schule beendet hat, aber schon Mutter einer zweijährigen Tochter ist.

Sie möchte auch entweder Schneiderin lernen, oder ein Geschäft anfangen... Werde mir Zeit nehmen, dort mit ihr zu reden.

Betet für mich, für die Vorbereitung für den Einsatz im Kongo,

- Dass mein Auto die ca. 2000 km, gut übersteht.
- Betet, dass es keine Probleme gibt an den Grenzen (Uganda, Ruanda und Kongo).
- Dass uns Gott behütet und wir alles tun können, was er für uns dort bereitet hat.
- Auf unserem Heimweg werden wir auch eine Veranstaltung in Ruanda haben.
- Betet, dass Gott unsre Herzen zubereitet, dass wir IHN jeder Zeit hören, und nur tun und reden, was ER möchte.

Vielen Dank für eure Gaben, die es möglich machen, dass ich die Arbeit hier machen kann und auch den Einsatz im Kongo. Vielen Dank für eure Gebete!!

Herzliche Grüße aus Eldoret von *Uschi*

Spenden in Deutschland unverändert über:

ARBEITS - KONTO

Volksbank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG:

Name: Ulrike Keller Makanga

BIC: GENODES1SHA

IBAN: DE88 6229 0110 0046 2500 18

PRIVAT - Konto

Volksbank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG:

Name: Ulrike Keller Makanga

BIC: GENODES1SHA

IBAN: DE89 6229 0110 0046 2500 00

Ulrike Keller- Makanga

P. O. Box 10419 30100 Eldoret

Mobile: 00254 - 720657071

e-mail : ulrike-makanga@live.com

Rundbriefe und Infos :

Norbert und Susanne Richter

Mühlengasse 15

02689 Wehrsdorf

Tel.: 035936 / 34675

E-Mail : Norbs-Suse@gmx.net